

## NETZWERK BESSERE RECHTSETZUNG UND BÜROKRATIEABBAU

### CALL FOR TALKS:

## Brownbag-Seminarreihe zur Besseren Rechtsetzung

**virtuell (WebEx), voraussichtlich Februar bis Juni 2023**

Die Vortrags- und Diskussionsreihe des interdisziplinären Forschungsnetzwerks Bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau wird sich im Frühjahr 2023 mit dem Thema Bessere Rechtsetzung befassen.

Die allermeisten Bereiche unseres Lebens – ob Privat- oder Berufsleben, das Wirtschaften von Unternehmen oder das allgemeine gesellschaftliche Miteinander in demokratischen Gesellschaften – werden durch Gesetze und Vorschriften geregelt. Doch Studien ergeben immer wieder, dass viele dieser Regeln für die Normadressaten unverständlich, komplex und nur schwer anwendbar sind. Manche von ihnen verfehlen ihren Zweck, und einige sind sogar überflüssig.

Das breit gefächerte Konzept der Besseren Rechtsetzung soll hier Verbesserungen erzielen. Rechtsvorschriften sollten möglichst transparent und effizient gestaltet sein. Ziel ist ein möglichst geringer Erfüllungsaufwand und eine bessere Verständlichkeit und Anwendbarkeit. Auch die Nachhaltigkeit von Regelungen und die Unterstützung des digitalen Wandels sind Elemente Besserer Rechtsetzung.

In der Veranstaltungsreihe des Netzwerks sollen unterschiedliche Aspekte in den Fokus genommen werden. Was macht Bessere Rechtsetzung konkret aus, welche Standards sind hier zu nennen? Welche Organe der Rechtsetzung sollten stärker in den Blick genommen werden, um die Ziele der Besseren Rechtsetzung zu erreichen (z. B. Gesetzesredaktionen)? Welche experimentellen Methoden können eingeführt werden, um die Normadressaten noch stärker in den Gesetzgebungsprozess einzubinden (Gesetzgebungslabore)? Wie lassen sich verständliche Sprache und rechtssichere, klar formulierte Texte vereinen? Wie können konkret die Folgen von Gesetzen abgeschätzt werden und evidenzbasierte Gesetze formuliert werden? Welche Potentiale kann die Bessere Rechtsetzung für die Digitalisierung der Verwaltung bieten? Was kann von anderen Ländern für die Umsetzung in Deutschland gelernt werden? Wie kann die gute Rechtsetzungslehre bereits Teil der Ausbildung werden?

## NETZWERK BESSERE RECHTSETZUNG UND BÜROKRATIEABBAU

Im Kontext dieses Hintergrundes widmet sich die geplante Vortrags- und Diskussionsreihe des interdisziplinären Forschungsnetzwerks Bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau ([Netzwerk Bessere Rechtsetzung & Bürokratieabbau - IAW \(netzwerk-rechtsetzung-buerokratieabbau.de\)](https://www.netzwerk-bessere-rechtsetzung-und-buerokratieabbau.de)) den folgenden und weiteren Themen:

- Standards guter Rechtsetzung (Checklisten, Handbücher, Handreichungen)
- Rechtsetzungslehre / Ausbildung im öffentlichen Dienst
- Organe und Aufgaben der Rechtsetzung
- Experimentelle Methoden, Verfahren, Techniken und Instrumente guter Rechtsetzung
- Verständlichkeit von Rechtsetzung
- Rechtsetzung „für“ die Normadressaten (Zugänglichkeit von Verwaltung und Rechtsetzung)
- Potenziale der Digitalisierung für Bessere Rechtsetzung
- Messbarkeit besserer Rechtsetzung / Evidenzbasierung - Bürokratiemessung
- nachhaltige Gesetzgebung
- Bessere Rechtsetzung in anderen Ländern

Willkommen sind empirische, konzeptionelle und theoretische Beiträge aus allen relevanten Disziplinen sowie Beiträge aus der Praxis. Ziel ist ein offener und anregender Austausch zu diesen und verwandten Themen im Netzwerk Bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau sowie mit allen Interessierten Teilnehmenden. Insbesondere streben wir einen Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis an.

### Einreichung von Beiträgen

Mitglieder des Netzwerks und andere interessierte Wissenschaftler\*innen sowie Praktiker\*innen, die sich mit einem Beitrag an der Vortragsreihe beteiligen möchten, werden gebeten, sich ab sofort und bis **22. Januar 2023** informell bei der Netzwerk-Geschäftsstelle mit ihrem Themenvorschlag incl. kleinem Abstract zu melden ([netzwerk@iaw.edu](mailto:netzwerk@iaw.edu); Tel.: 07071 9896-51 oder 07071 9896-50). Die Einreichung eines Forschungspapiers ist nicht erforderlich.

### Veranstaltungsort und -zeit

Die Vorträge finden virtuell im ca. 2-wöchentlichem Rhythmus je zur Mittagszeit (12:30 bis 13:30 Uhr) am Mittwoch statt. Geplant ist jeweils ein ca. 30-minütiger Vortrag, gefolgt von Diskussion und Austausch. Beginnen soll die Vortragsreihe voraussichtlich Ende Februar/Anfang März.

Aktuelle Informationen zur Vortragsreihe finden Sie auch auf der Website des Netzwerks: [Call for Talks: Brownbag-Seminarreihe zu Besserer Rechtsetzung - IAW \(netzwerk-rechtsetzung-buerokratieabbau.de\)](https://www.netzwerk-bessere-rechtsetzung-und-buerokratieabbau.de)